

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur**

Band (Jahr): **77 (1997)**

Heft 3

PDF erstellt am: **13.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>



Anna Göldin - Letzte Hexe, 1991
Regie: Gertrud Pinkus



Das Boot ist voll, 1981
Regie: Markus Imhoof



Dällebach Kari, 1970
Regie: Kurt Früh



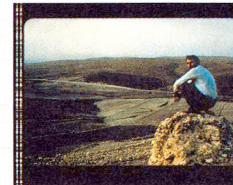
Grossesse nerveuse, 1993
Regie: Denis Rabaglia



Der Tod des Flohziirkusdirektors, 1975
Regie: Thomas Koerfer



Der Gemeindepräsident, 1984
Regie: Bernhard Giger



Reise der Hoffnung, 1990
Regie: Xavier Köller



Uli der Pächter, 1955
Regie: Franz Schnyder



Les petites fugues, 1979
Regie: Yves Yersin



Die schwache Stunde, 1991
Regie: Danielle Giuliani



Es geschah am bellichten Tage, 1958
Regie: Ladislao Vajda



Arthur Rimbaud, une biographie, 1991
Regie: Richard Dindo



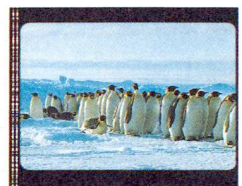
Farinet, 1938
Regie: Max Hausler



Liebe Lügen, 1995
Regie: Christoph Schertenleib



Matto regiert, 1947
Regie: Leopold Lindtberg



Der Kongress der Pinguine, 1993
Regie: Hans-Ulrich Schlumpf



Il bacio di Tosca, 1985
Regie: Daniel Schmid



Reisen ins Landesinnere, 1988
Regie: Matthias von Gunten



Innocenza, 1986
Regie: Villi Hermann



Höhenfeuer, 1986
Regie: Fredi M. Murer

Wenn Sie mehr über “Uli der Pächter” und “Liebe Lügen” wissen als über Strip und Strap: Besprechen Sie Ihre Geldangelegenheiten doch mit einem unserer Spezialisten für Private Banking, stellen Sie fest, dass Ihr auf seinem Gebiet über alles wie beim Film. Sie sind Produzent und haben das letzte Wort, Ihr Anlageberater führt Regie. Und Ihr Vermögen entwickelt sich ganz nach Drehbuch.

UBS Private Banking
Der Spezialist für Ihr Vermögen

Bereits beim ersten Gespräch persönlicher Anlageberater Bescheid weiss. Es ist fast

Wir machen mit.





Erstklassig ausgestattet, aber leider nicht teuer: der Rover 623 Si.



„Sehr luxuriös, indeed, Sir Gerald. Mein Butler hat ihn übrigens in Rot.“

Der Rover 623 Si ist zwar in allem sehr exklusiv, aber leider nicht im Preis. Wer also mit seinem Auto gerne angibt, erzählt besser vom gediegenen Interieur mit Ledersitzen, edlen Holzeinlagen und Klimaanlage. Oder vom elektrischen Glas-Hebe-Schiebe-Dach und vom elektrisch verstellbaren

Fahrsitz mit 8 Positionen. Auch das Sicherheitskonzept wäre ein Thema – denn ABS und Doppel-airbag sind serienmässig dabei. Und weil der Rover 623 Si einfach neidisch macht, haben wir ihn vorsorglich mit Alarmanlage und dreifacher Wegfahrsperrung ausgestattet. Serienmässig, of course.



A CLASS OF ITS OWN



Rover 620 Si
Fr. 32'000.-



Rover 620 Ti Turbo
Fr. 40'100.-



Rover 623 Si
Fr. 38'650.-